

# Meister! Austria ist erstklassig

Lustenau zeigte bei 1:1 in Steyr Klasse

VON CHRISTIAN ORTNER/STEYR

Steyr (VN) Um 17.17 Uhr hatte das Zittern der 400 mitgereisten Fans aus Lustenau ein Ende. Die Austrianer waren durch das 1:1 beim direkten Konkurrenten aus Steyr am Ziel ihrer Träume. Nach dem Schlußpfiff kannte der Jubel kein Ende. Die Fans stürmten das Spielfeld und feierten ihre Helden.

Davor waren die begeistert mitgehenden Fans durch ein Wechselbad der Gefühle gegangen. In den ersten 45 Minuten zeigte sich die von Trainer Edi Stöhr hervorragend eingestellte Mannschaft als kompakte Einheit, die den sichtlich überraschten Steyrern nicht den

Funken einer Chance ließ. Tamas Tiefenbach dirigierte im Mittelfeld und krönte seine Leistung durch das hochverdiente 1:0. Auch als der Ungar verletzt vom Platz mußte, zeigte die Austria bis zur Pause kaum Schwächen und agierte in der Form eines würdigen Meisters. Nach Seitenwechsel änderte sich die Situation ein wenig. Steyr suchte seine letzte Chance und spielte nun aggressiver. Bei der Austria schlichen sich – den Meistertitel vor Augen – einige kleine Fehler ein. Einen solchen (Kolvidsson attackierte zu lasch) nützte Balinski zum 1:1-Ausgleich (76.). Wer nun befürchtet hatte, daß die Lustenauer noch einmal zittern müssen, sah sich bald eines Besseren belehrt. Angekurbelt vom stark spielenden Hansi Kleer erspielte sich die Austria bis zum Schlußpfiff wieder ein klares Übergewicht.



(Foto: Kuzmarovics)

**Schrei** der Erlösung von Tamas Tiefenbach (Mitte). Reiner, Schroll, Enzenebner und Janzen (von links) gratulieren dem Ungar.

## SPIELFILM

19.: Tiefenbach nach einem Letocha-Paß völlig frei. Bei der Ballannahme springt ihm der Ball jedoch zu weit weg.  
 22.: Das 0:1: Musterkombination über Tiefenbach und Moitzi und Pawlowski, dessen Schuß ein Verteidiger mit der Hand auf der Linie klärt, den abprallenden Ball schießt Tiefenbach flach zur verdienten Führung ein.  
 28.: Pawlowski zieht nach Moitzi-Vorarbeit aus vollem Lauf ab. Walker faustet die Bombe zur Ecke.  
 36.: Ein 20-Meter-Schuß von Letocha streicht nur Zentimeter über das Tor.  
 60.: Nach einem Stangpaß kommt Koniarek am langen Pfosten – aus klarer Abseitsposition – um Zentimeter zu kurz.  
 76.: Das 1:1. Nach Kolvidsson-Fehler drückt Balinski aus kurzer Distanz völlig freistehend zum 1:1 ein.

## Fußball, alle Ergebnisse der 2. Division

### 29. Spieltag

**Casino SW Bregenz – SV Stockerau 0:0**  
 Casinostadion, 800 Zuschauer, SR Maier  
 Gelbe Karten: 19. Teke (Foulspiel), 29. Jenisch (beide Stockerau/Unsportlichkeit), 41. Pörtl (Stockerau/Foulspiel), 41. Laviani (SW/SR-Kritik), 44. Golemac (SW/Foulspiel), 63. Geiger (SR-Kritik), 73. Stojanovic (beide SW/Unsportlichkeit), 88. Schmidt (Stockerau/Foulspiel)  
 Gelb-rote Karte: 45. Teke (Stockerau/wiederholtes Foulspiel)



Casino SW Bregenz: Kuruzovic; Roland Kornexl, Golemac, Geiger, Laviani, Eisbacher, Harald Kornexl, Rapp, Ender, Stojanovic, Kellner (81. Pachole)



SV Stockerau: Uli Meusburger; Hieblinger, Fashing, Macho, Malik, Hannes Weber, Teke, Jenisch, Pörtl, Schmidt, Jankai

**VSE St. Pölten – SG SV Gerasdorf 5:1 (1:0)**  
 Voith-Platz, 550 Zuschauer, SR Schrittwieser  
 Torfolge: 31. 1:0 Zvijerac, 55. 2:0 Detari, 55. 3:0 Kircher, 71. 4:0 Georgiev, 76. 5:0 Detari (Freistoß), 80. 5:1 Bleyer  
 Gelbe Karten: Felbermeyer, Sukalia bzw. Blyer, Skokan, Igor Ogris  
 Rote Karte: 52. Denizkiran (Gerasdorf/Foulspiel)  
 Bei St. Pölten war Goalie Horst Kirasitsch 90 Minuten im Einsatz.

**TSV Hartberg – VfB Mödling 1:0 (1:0)**  
 Stadion Hartberg, 600 Zuschauer, SR Sedlacek  
 Tor: 35. 1:0 Schäffer  
 Gelbe Karten: Reinhold Archan bzw. Köck, Haller

**SK Vorwärts Steyr – heizbösch Austria L'au 1:1 (0:1)**  
 Stadion Volksstraße, 2500 Zuschauer, SR Benkö  
 Torfolge: 22. 0:1 Tiefenbach, 76. 1:1 Balinski  
 Gelbe Karten: 41. Letocha (Austria/Halten), 45. Pavlek (Steyr/Foulspiel), 62. Moitzi (Austria/Unsportlichkeit), 67. Schrammel (Steyr), 71. Reiner (Austria/beide Foulspiel)



SK Vorwärts Steyr: Walker; Mandziejewicz, Laux, Reichhold, Helmi, Gröbl, Schrammel, Bradaric, Pavlek, Balinski, Koniarek



heizbösch SC Austria Lustenau: Unger; Lipa, Enzenebner, Reiner, Schroll, Kleer, Tiefenbach (22. Janzen/72. Koejoe), Prinzen, Letocha, Moitzi, Pawlowski (68. Kolvidsson)

**DSV Leoben – WSG Wattens 2:3 (1:3)**  
 Donawitz, 500 Zuschauer, SR Hänsel  
 Torfolge: 5. 1:0 Dragoslavic, 15. 1:1 Rainer, 22. 1:2 Thomas Eder, 30. 1:3 Stanger, 75. 2:3 Dragoslavic (Foulschmeter)

Gelbe Karten: Saler bzw. Valentini, Ablinger

**Vienna – SV Braunau 2:0 (0:0)**  
 Hohe Warte, 300 Zuschauer, SR Almer  
 Torfolge: 47. 1:0 Wachter, 89. 2:0 Wachter  
 Gelbe Karten: Christoph Jank, Alexander Jank, Preschern bzw. Hans-Peter Bauer, Josef Bauer

**SV Spittal/Drau – SV Flavia Solva 4:0 (3:0)**  
 Spittal/Drau, 300 Zuschauer, SR Falb  
 Torfolge: 10. 1:0 Lichtner, 23. 2:0 Hofer, 38. 3:0 Popovic (Handelfmeter), 60. 4:0 Pichler  
 Gelbe Karten: Pichler bzw. Walter  
**Favoritner AC – FC Kufstein 0:3**

# Ein Punkt zum Heimabschluß

Goalie Kuruzovic rettete SW Bregenz das 0:0 gegen Stockerau

VON THOMAS KNOBEL

da, aber die letzte Konsequenz fehlte.“

(88.). Bregenz? Die SW-Spieler vermochten ebenfalls nur bei

## SW-SPLITTER

● Nach Simon Schnepf – die „VN“ berichteten – vermeldet **Casino SW Bregenz** bereits einen weiteren Neuzugang. Es handelt

# Meister! Austria ist erstklassig

Lustenau zeigte bei 1:1 in Steyr Klasse

VON CHRISTIAN ORTNER/STEYR

Steyr (VN) Um 17.17 Uhr hatte das Zittern der 400 mitgereisten Fans aus Lustenau ein Ende. Die Austrianer waren durch das 1:1 beim direkten Konkurrenten aus Steyr am Ziel ihrer Träume. Nach dem Schlußpfiff kannte der Jubel kein Ende. Die Fans stürmten das Spielfeld und feierten ihre Helden.

Davor waren die begeistert mitgehenden Fans durch ein Wechselbad der Gefühle gegangen. In den ersten 45 Minuten zeigte sich die von Trainer Edi Stöhr hervorragend eingestellte Mannschaft als kompakte Einheit, die den sichtlich überraschten Steyrern nicht den

Funken einer Chance ließ. Tamas Tiefenbach dirigierte im Mittelfeld und krönte seine Leistung durch das hochverdiente 1:0. Auch als der Ungar verletzt vom Platz mußte, zeigte die Austria bis zur Pause kaum Schwächen und agierte in der Form eines würdigen Meisters. Nach Seitenwechsel änderte sich die Situation ein wenig. Steyr suchte seine letzte Chance und spielte nun aggressiver. Bei der Austria schlichen sich – den Meistertitel vor Augen – einige kleine Fehler ein. Einen solchen (Kolvidsson attackierte zu lasch) nützte Balinski zum 1:1-Ausgleich (76.). Wer nun befürchtet hatte, daß die Lustenauer noch einmal zittern müssen, sah sich bald eines Besseren belehrt. Angekurbelt vom stark spielenden Hansi Kleer erspielte sich die Austria bis zum Schlußpfiff wieder ein klares Übergewicht.



(Foto: Kuzmanovic)

**Schrei** der Erlösung von Tamas Tiefenbach (Mitte). Reiner, Schroll, Enzenebner und Janzen (von links) gratulieren dem Ungar.

## SPIELFILM

19.: Tiefenbach nach einem Letocha-Paß völlig frei. Bei der Ballannahme springt ihm der Ball jedoch zu weit weg.

22.: Das 0:1: Musterkombination über Tiefenbach und Moitzi und Pawlowski, dessen Schuß ein Verteidiger mit der Hand auf der Linie klärt, den abprallenden Ball schießt Tiefenbach flach zur verdienten Führung ein.

28.: Pawlowski zieht nach Moitzi-Vorarbeit aus vollem Lauf ab. Walker faustet die Bombe zur Ecke.

36.: Ein 20-Meter-Schuß von Letocha streicht nur Zentimeter über das Tor.

60.: Nach einem Stanglpaß kommt Koniarek am langen Pfosten – aus klarer Abseitsposition – um Zentimeter zu kurz.

76.: Das 1:1. Nach Kolvidsson-Fehler drückt Balinski aus kurzer Distanz völlig freistehend zum 1:1 ein.

## Fußball, alle Ergebnisse der 2. Division

### 29. Spieltag

Casino SW Bregenz – SV Stockerau 0:0

Casinostadion, 800 Zuschauer, SR Maier  
Gelbe Karten: 19. Teke (Foulspiel), 29. Jenisch (beide Stockerau/Unsportlichkeit), 41. Pörtl (Stockerau/Foulspiel), 41. Laviani (SW/SR-Kritik), 44. Golemac (SW/Foulspiel), 63. Geiger (SR-Kritik), 73. Stojanovic (beide SW/Unsportlichkeit), 88. Schmidt (Stockerau/Foulspiel)  
Gelb-rote Karte: 45. Teke (Stockerau/wiederholtes Foulspiel)



Casino SW Bregenz: Kuruzovic; Roland Kornexl, Golemac, Geiger, Laviani, Eisbacher, Harald Kornexl, Rapp, Ender, Stojanovic, Kellner (81. Pachole)



SV Stockerau: Uli Meusburger; Hieblinger, Fashing, Macho, Malik, Hannes Weber, Teke, Jenisch, Pörtl, Schmidt, Jankai

VSE St. Pölten – SG SV Gerasdorf 5:1 (1:0)

Voith-Platz, 550 Zuschauer, SR Schrittwieser  
Torfolge: 31. 1:0 Zvijerac, 55. 2:0 Detari, 55. 3:0 Kircher, 71. 4:0 Georgiev, 76. 5:0 Detari (Freistoß), 80. 5:1 Bleyer  
Gelbe Karten: Felbermeyer, Sukalla bzw. Blyer, Skokan, Igor Ogris  
Rote Karte: 52. Denizkiran (Gerasdorf/Foulspiel)  
Bei St. Pölten war Goalie Horst Kirasitsch 90 Minuten im Einsatz.

TSV Hartberg – VfB Mödling 1:0 (1:0)

Stadion Hartberg, 600 Zuschauer, SR Sedlacek  
Tor: 35. 1:0 Schäffer  
Gelbe Karten: Reinhold Archan bzw. Köck, Haller

SK Vorwärts Steyr – heibösch Austria L'au 1:1 (0:1)

Stadion Volksstraße, 2500 Zuschauer, SR Benkö  
Torfolge: 22. 0:1 Tiefenbach, 76. 1:1 Balinski  
Gelbe Karten: 41. Letocha (Austria/Halten), 45. Pavlek (Steyr/Foulspiel), 62. Moitzi (Austria/Unsportlichkeit), 67. Schrammel (Steyr), 71. Reiner (Austria/beide Foulspiel)



SK Vorwärts Steyr: Walker; Mandziejewicz, Laux, Reichhold, Heiml, Gröbl, Schrammel, Bradaric, Pavlek, Balinski, Koniarek



heibösch SC Austria Lustenau: Unger; Lipa, Enzenebner, Reiner, Schroll, Kleer, Tiefenbach (22. Janzen/72. Koejoe), Prinzen, Letocha, Moitzi, Pawlowski (68. Kolvidsson)

DSV Leoben – WSG Wattens 2:3 (1:3)

Donawitz, 500 Zuschauer, SR Hänsel  
Torfolge: 5. 1:0 Dragoslavic, 15. 1:1 Rainer, 22. 1:2 Thomas Eder, 30. 1:3 Stanger, 75. 2:3 Dragoslavic (Foulschmeter)

Gelbe Karten: Saler bzw. Valentini, Ablinger

Vienna – SV Braunau 2:0 (0:0)

Hohe Warte, 300 Zuschauer, SR Almer  
Torfolge: 47. 1:0 Wachter, 89. 2:0 Wachter  
Gelbe Karten: Christoph Jank, Alexander Jank, Preschern bzw. Hans-Peter Bauer, Josef Bauer

SV Spittal/Drau – SV Flavia Solva 4:0 (3:0)

Spittal/Drau, 300 Zuschauer, SR Falb  
Torfolge: 10. 1:0 Lichtner, 23. 2:0 Hofer, 38. 3:0 Popovic (Handelfmeter), 60. 4:0 Pichler  
Gelbe Karten: Pichler bzw. Walter  
Favoritner AC – FC Kufstein 0:3

# Ein Punkt zum Heimabschluß

Goalie Kuruzovic rettete SW Bregenz das 0:0 gegen Stockerau

VON THOMAS KNOBEL

da, aber die letzte Konsequenz fehlte.“

(88.). Bregenz? Die SW-Spieler vermochten ebenfalls nur bei

## SW-SPLITTER

● Nach Simon Schnepf – die „VN“ berichteten – vermeldet **Casino SW Bregenz** bereits einen weiteren Neuzugang. Es handelt